

Erläuternde Kriterien zu den Bewertungsfragen der Prüfung nach § 8 Einrichtungenqualitätsgesetz (EQG M-V) für Einrichtungen nach SGB XI

1. Allgemeine Angaben

1.2	Wird bei der Gestaltung der Wohnräume den Wünschen und Bedürfnissen der Bewohnerinnen/Bewohner nach Privatheit und Wohnlichkeit Rechnung getragen?
a.	● Ist die Gestaltung der Bewohnerzimmer z.B. mit eigenen Möbeln, persönlichen Gegenständen und Erinnerungsstücken sowie die Entscheidung über ihre Platzierung möglich?
c.	● Wirken die Bewohnerinnen/Bewohner an der Gestaltung der Gemeinschaftsräume mit?

1.3	Bezüglich der strukturellen Anforderungen an die Versorgung von Bewohnerinnen/Bewohner die demenzbedingte kognitive und/oder kommunikative Einschränkungen aufweisen trifft für die Einrichtung Folgendes zu:
a.	● Sind gesicherte Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien vorhanden?
b.	● Können die Bewohner die Zimmer entsprechend ihren Lebensgewohnheiten gestalten?
c.	● Wird mit individuellen Orientierungshilfen gearbeitet?
d.	● Sind zielgruppengerechte Bewegungs- und Aufenthaltsflächen vorhanden (auch nachts)?

2. Aufbauorganisation Personal

2.9	Fachkraftquote
●	Erfüllt die Einrichtung die gesetzlich vorgeschriebene Fachkraftquote nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 EQG M-V

3. Ablauforganisation

3.3	● Ist die Personaleinsatzplanung mit Blick auf den Versorgungs- und Pflegebedarf der Bewohnerinnen/Bewohner adäquat?
------------	--

3.4	● Sind die Dienstübergaben (Informationsweitergaben) transparent?
------------	---

4. Qualitätsmanagement

4.1	Liegt ein bedarfsgerechter prospektiver Fortbildungsplan für alle Leistungsbereiche vor?
a.	● Fortbildungsplan Pflege
b.	● Fortbildungsplan Betreuung
c.	● Fortbildungsplan hauswirtschaftliche Versorgung
d.	● bei Schwerpunkt schwerpunktspezifische Fortbildungen berücksichtigt

4.5	● Erfolgt eine nachweisliche Bearbeitung von Beschwerden?
------------	---

5. Hygiene

5.1●	Ist der Gesamteindruck der Einrichtung im Hinblick auf Sauberkeit Ordnung und Geruch gut?
------	---

5.2	Gibt es in der Pflegeeinrichtung ein angemessenes Hygienemanagement?
-----	---

a.	● innerbetriebliche Verfahrensweisen zur Desinfektion und Umgang mit Sterilgut
----	--

b.	● Reinigung und Ver- und Entsorgung kontagiöser oder kontaminierter Gegenstände
----	---

c.	● Durchführung innerbetrieblicher Verfahrensanweisungen wird regelmäßig überprüft
----	---

6. Ordnungsrechtliche Sicherheit beim Umgang und der Gabe von Medikamenten

6.4●	Werden die Medikamente durch Pflegefachkräfte gestellt?
------	---

6.5●	Werden die Medikamente grundsätzlich von Pflegefachkräften verabreicht?
------	---

6.6●	Wird ein ordnungsgemäßer Umgang mit Betäubungsmittel gewährleistet?
------	---

7. Verpflegung

7.2	Wird in der Einrichtung ein abwechslungsreiches, vielseitiges und bedarfsgerechtes Speisenangebot vorgehalten?
-----	---

a.	● Wird bei Bedarf Diätkost angeboten?
----	---------------------------------------

b.	● Gibt es ein bedarfsgerechtes Speisenangebot für Bewohnerinnen/Bewohner mit Demenz?
----	--

c.	● Ist die Darbietung von Speisen und Getränken an den individuellen Fähigkeiten der Bewohnerinnen/Bewohner orientiert?
----	--

d.	● Orientieren die Portionsgrößen sich an den individuellen Wünschen der Bewohnerinnen/Bewohner?
----	---

7.4 ●	Kann der Zeitpunkt des Essens im Rahmen bestimmter Zeitkorridore frei gewählt werden?
-------	--

7.5	Findet eine angemessene Getränkeversorgung für die Bewohnerinnen und Bewohner zuzahlungsfrei statt?
-----	--

b.	● Kaltgetränke unbegrenzt und jederzeit verfügbar
----	---

c.	● Warmgetränke unbegrenzt und jederzeit verfügbar
----	---

7.7●	Werden die Mahlzeiten in für die Bewohnerinnen/Bewohner angenehmen Räumlichkeiten und ruhiger Atmosphäre angeboten?
------	--

8. Betreuung

8.1 Werden Leistungen der Betreuung angeboten?

- a. ● Werden im Rahmen der Betreuung Gruppenangebote gemacht?
- b. ● Werden im Rahmen der Betreuung Angebote für Bewohner gemacht, die nicht an Gruppenangeboten teilnehmen können?
- c. ● Gibt es Aktivitäten zur Kontaktaufnahme/Kontaktpflege mit dem örtlichen Gemeinwesen?
- d. ● Gibt es Maßnahmen zur Förderung der Kontaktpflege zu den Angehörigen?
- e. ● Veranstaltet die Pflegeeinrichtung jahreszeitliche Feste?

8.2 Sind die Angebote der Betreuung auf die Bewohnergruppen und deren Bedürfnisse ausgerichtet?

8.8 Ist das Angebot an Betreuung ausreichend?

- a. ● Angebot zu unterschiedlichen Tageszeiten (z.B. Montag vormittags, Dienstag nachmittags)
- b. ● für Bewohnerinnen/Bewohner mit gerontopsychiatrischen Beeinträchtigungen (z.B. Demenz, Depression) nahezu tägliches Angebot zur Tagesstrukturierung

8.9 ● Werden diese Angebote den Bewohnerinnen/Bewohnern in geeigneter Weise zur Kenntnis gebracht?

8.10 Wird die Eingewöhnung der Bewohnerinnen/Bewohner in die Pflegeeinrichtung systematisch begleitet?

- a. ● Gibt es Hilfestellungen zur Eingewöhnung in die Pflegeeinrichtung
- b. ● Erfolgt eine regelhafte Überprüfung und ggf. Anpassung der Angebote zur Eingewöhnung durch die stationäre Pflegeeinrichtung?

8.11 Gibt es konzeptionelle Aussagen zur Sterbebegleitung?

-

9. Freiheitsentziehende/Freiheitseinschränkende Maßnahmen

9.2b ● Liegt für jede freiheitsentziehende/freiheitseinschränkende Maßnahme ein richterlicher Beschluss vor, wenn die Bewohnerin/der Bewohner nicht einwilligungsfähig, aber nicht vollständig immobil ist?

9.3b ● Liegen für alle Maßnahmen die Nachweise zu Einwilligungen der Bewohnerinnen/Bewohner vor beziehungsweise liegen für alle Maßnahmen schriftliche Nachweise vom Arzt und/oder Gericht über die Entbehrlichkeit eines gerichtlichen Beschlusses vor, wenn diese vollständig immobil sind oder keine kognitiv gesteuerten Bewegungen ausführen können?

10. Wahrung der Selbständigkeit

10.1● Wird das Recht auf Schutz der Privatsphäre soweit wie möglich geachtet?

11. Bauliche Mindestanforderungen

11.1● Sind die Anforderungen der EMindBauVO M-V erfüllt bzw. liegen Ausnahmegenehmigungen bzw. Befreiungen vor?

12. Verwaltete Gelder/Wertsachen

12.3● Erfolgt die Barbetragsverwaltung ordnungsgemäß? (Auszahlungsbelege bewohnerbezogen abgeheftet)?

13. Spenden

13.1● Sind eingegangene Spenden gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 3 EQG M-V angezeigt?

14. Mitwirkung der Bewohnerinnen und Bewohner

14.5● Sind die Entscheidungen und Beschlüsse des Mitwirkungsremiums nachweislich dokumentiert?

14.6● Werden Beschlüsse und wesentliche Informationen veröffentlicht?